

# Geschäftsbericht 2019

Stark gewachsen.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Eine starke Bank für eine starke Region

 **VR-Bank**  
Handels- und Gewerbebank

# Organisation

## der VR-Bank Handels- und Gewerbebank eG

### Aufsichtsrat

Otto Völk, Vorsitzender  
Dr. Johann Popp, stellvertretender Vorsitzender  
Bernhard Berchtenbreiter bis 16.05.2019  
Klaus Emler ab 16.05.2019  
Johann Hosemann bis 16.05.2019  
Rudolf Peter  
Walter Raschke  
Franz Schmid  
Helmuth Schuster  
Markus Stöffelmeir

### Vorstand

Jürgen Reinthaler  
Georg Schneider (Vorstandsvorsitzender)

### Sitz der Genossenschaft

Augsburger Straße 10  
86368 Gersthofen  
Telefon 0821 49885-0  
Telefax 0821 49885-64  
E-Mail: info@vrbank-hg.de  
Internet: www.vrbank-hg.de

### Geschäftsstellen per 31.12.2019

Augsburg-Bärenkeller  
Augsburg-Kriegshaber  
Augsburg-Lechhausen  
Augsburg-Oberhausen  
Augsburg-Stadtmitte  
Aystetten  
Biberbach  
Diedorf  
Emersacker  
Gersthofen, Augsburger Straße  
Langweid  
Meitingen  
Neusäß  
Nordendorf  
Steppach  
Täfertingen  
Thierhaupten  
Villenbach  
Wertingen, Hauptstraße  
Westendorf

### SB-Geschäftsstellen per 31.12.2019

Batzenhofen  
Biburg  
Deuringen  
Gablingen  
Herbertshofen  
Wertingen, Hagebau-Markt  
Wertingen, Landrat-Anton-Rauch-Platz

### Gemeinsame SB-Automaten mit der Kreissparkasse per 31.12.2019

Gersthofen, City-Center – Bahnhofstraße  
Gersthofen, Marktkauf – Ziegeleistraße  
Meitingen, EDEKA Markt – Via Claudia  
Neusäß, Kaufland - Daimlerstraße  
Stadtbergen, Marktkauf - Hagenmähderstraße  
Stettenhofen, Aral Tankstelle – Donauwörther Straße

### Kreditkompetenzzentrum

Wertingen, Landrat-Anton-Rauch-Platz

# Bericht des Vorstandes



Der Vorstand:  
Vorstandsmitglied Jürgen  
Reinthal und Vorstandsvorsitzender Georg Schneider  
(v.l.n.r.)

Nachfolgend stellen wir die wesentlichen Bilanzpositionen in Kurzfassung vor:

## Bilanzsumme

Zum 31.12.2019 erreichte unser Institut eine Bilanzsumme von 2.289 Mio. EUR (2018: 2.163 Mio. EUR). Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Steigerung von 5,8 %.

## Liquidität

Die Zahlungsfähigkeit unserer Bank war während des gesamten Berichtszeitraumes jederzeit gegeben. Die bankaufsichtsrechtlichen Grundsätze für die Eigenkapitalausstattung und Liquidität wurden stets eingehalten.

## Wertpapiere

Zum Jahresende betragen die bankeigenen Wertpapiere 620 Mio. EUR (2018: 627 Mio. EUR). Darin enthalten ist unser selbstgemanagter Eigenanlagenfonds. 554 Mio. EUR der Wertpapiere sind der Liquiditätsreserve zugeordnet und nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet. 66 Mio. EUR der Wertpapiere sind dem Anlagevermögen zugeordnet. Diese wurden über pari gekauft und auf den Nennwert von 100 % abgeschrieben.

## Kreditgeschäft

Die Forderungen an unsere Kunden beliefen sich zum 31.12.2019 auf insgesamt 1.476 Mio. EUR (2018: 1.333 Mio. EUR). Dies entspricht einem Zuwachs um 10,7 %, der durch das Kreditgeschäft mit privaten und mittelständischen Kunden erreicht

wurde. Dabei ist wie im Vorjahr eine starke Tendenz zu Investitionen im Immobilienbereich erkennbar.



Das betreute Kundenkreditvolumen stieg um 11,0 % auf 1.588 Mio. EUR. Für alle erkennbaren Risiken in den Kreditengagements haben wir entsprechende Risikovorsorge getroffen. Die vorgeschriebenen Höchstkreditgrenzen nach den gesetzlichen und satzungsgemäßen Bestimmungen wurden eingehalten.

## Anlagevermögen

Der Buchwert unseres Sachvermögens nach den vorgeschriebenen Abschreibungen und Zugängen beträgt rund 26,3 Mio. EUR. Von diesem Buchwert entfällt der größte Teil auf Grundstücke und Gebäude.

## Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

In den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 267,8 Mio. EUR sind zinsgünstige, langfristige Refinanzierungsmittel zur Weiterreichung an

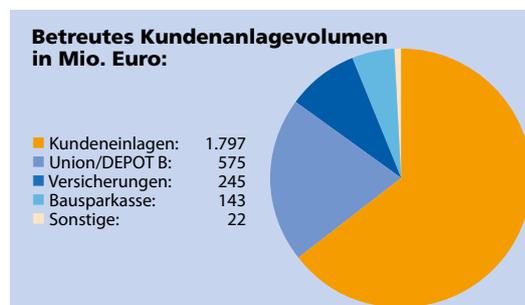
unsere Kunden enthalten. Zusätzlich haben wir bei unserer Zentralbank und der Bundesbank Globaldarlehen aufgenommen.

### Einlagengeschäft

Unsere bilanzwirksamen Kundeneinlagen betragen zum Jahresende 1.797 Mio. EUR (2018: 1.698 Mio. EUR). Damit erhöhten sich diese gegenüber dem Vorjahr um 5,8 %.

Zum 31.12.2019 betreuten wir ein Kundenanlagevolumen von insgesamt 2.782 Mio. EUR. Dies entspricht einem Zuwachs von 8,4 % im Vergleich zum Vorjahr (2018: 2.566 Mio. EUR).

Der Großteil unserer nicht bilanzwirksamen Kundenanlagen ist bei unseren Finanzverbundpartnern in Form von Wertpapierdepots, Versicherungsrückkaufwerten, Fondsanlagekonten und Bausparguthaben angelegt.



### Einlagenschutz

Unsere Bank ist der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. (Garantieverbund) angeschlossen. Die Vorgaben der EU-Einlagensicherung wurden in Abstimmung mit dem Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken umgesetzt.

### Mitglieder

Die Mitgliederzahl reduzierte sich im vergangenen Geschäftsjahr leicht auf 34.225. Insgesamt waren unsere Mitglieder mit 100.079 Geschäftsanteilen beteiligt.

### Eigenkapital

Die Bank verfügt über ein bilanzielles Eigenkapital (ohne Geschäftsguthaben) von 134,2 Mio. EUR. Der Fonds für allgemeine Bankrisiken beträgt 58 Mio. EUR. Die Eigenmittel nach Art. 25 ff. CRR betragen per 31.12.2019 225,3 Mio. EUR. Wir verfügen damit über eine angemessene Eigenkapitalausstattung. Die aufsichtsrechtlich geforderte Eigenkapitalunterlegung wurde im Geschäftsjahr 2019 jederzeit eingehalten.

### Ertragslage

Der Rohüberschuss des Bankgeschäfts fiel von 2,41 % auf 2,32 %. Die Ursache war der Rückgang der Zinsspanne.

Der Kostenblock konnte durch Einsparungen im Personal- und Sachaufwand sowie bei den Abschreibungen auf Grundstücke und Gebäude von 1,30 % auf 1,26 % weiter gesenkt werden.

Unter Berücksichtigung der sonstigen betrieblichen Erträge und Aufwendungen fiel das Betriebsergebnis von 1,11 % auf 1,06 % und liegt damit deutlich über dem Landesdurchschnitt von 0,87 %.

Das neutrale Ergebnis verbesserte sich von -0,20 % auf 0,00 %.

Alle Werte der Ergebnisdarstellung beziehen sich auf die Jahresdurchschnittsbilanzsumme.

### Gewinnverwendung

Für das Jahr 2019 weist die Bilanz – nach den satzungsgemäß vorgeschriebenen Vorabzuweisungen in die Rücklagen – einen Bilanzgewinn von 5.964.875,63 EUR aus. In Übereinstimmung mit dem Aufsichtsrat schlägt der Vorstand der Vertreterversammlung folgende Gewinnverwendung vor:

|                                |                         |
|--------------------------------|-------------------------|
| 3,5 % Dividende:               | <b>540.975,70 EUR</b>   |
| Zuweisung in andere Rücklagen: | <b>5.423.899,93 EUR</b> |
| <b>Gesamt:</b>                 | <b>5.964.875,63 EUR</b> |

Voraussetzung für diese Gewinnverwendung ist die Zustimmung der Vertreterversammlung.

### Vermögenslage

Die Vermögenslage ist geordnet. Alle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten wurden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen bewertet. Die Wertberichtigungen und Rückstellungen sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet; diese berücksichtigen alle erkennbaren Risiken.

### Mitarbeiter

Wir beschäftigen zum Jahresende 283 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon 102 in Teilzeit und 14 Auszubildende. Sich ständig ändernde Rahmenbedingungen erfordern eine hohe Leistungs- und Veränderungsbereitschaft unserer Belegschaft, für die wir uns bedanken.

## STARK/TARK, STÄRK/WORTART: ADJEKTIV

Steigerungen: Positiv stark, Komparativ stärker, Superlativ am stärksten

Silbentrennung: stark, Komparativ: stār|ker, Superlativ: am stārks|ten

Aussprache/Betonung: IPA: [ʃtʰʌʁk], Komparativ: [ʃtʰʌʁkɐ], Superlativ: [ʃtʰʌʁkstn]

Foto: j.o.photodesign/stock.adobe.com

Sehr geehrte Mitglieder, Kunden und Geschäftsfreunde,

die deutsche Sprache kennt viele Bedeutungen für das Eigenschaftswort „stark“. Synonyme wie „kräftig“, „belastbar“, „ausgezeichnet“, „leistungsfähig“, oder „eine große Zahl von Mitgliedern aufweisend“ lassen sich im Wörterbuch und Duden finden. Genauso facettenreich wie diese Interpretation sind auch die Werte und Ziele der VR-Bank Handels- und Gewerbebank eG zu umschreiben: Stark für ihre Mitglieder, stark im Kundengeschäft, stark als Arbeitgeber, stark in der Region und im gesellschaftlichen Engagement. „Eine starke Bank für eine starke Region“ ist für unser Haus nicht nur ein Werbeslogan, sondern vielmehr ein Werteversprechen, das wir uns auf die Fahnen geschrieben haben.

Voller Stolz blicken wir auf das vergangene Geschäftsjahr zurück und freuen uns, dass unser Haus noch weiter an Stärke gewonnen hat: Mit einem Betriebsergebnis von 1,06% liegen wir deutlich über dem Landesdurchschnitt von 0,87%. Unsere Bilanzsumme ist – im Vergleich zum Vorjahr – um 126 Mio. € (5,8%) auf insgesamt 2.289 Mio. € gestiegen. Auch das Kreditgeschäft hat erneut ein starkes Wachstum von 143 Mio. € (10,7%) verzeichnen können und steht einer soliden Eigenkapitalausstattung und guter Risikolage gegenüber. Das weiterhin zunehmende Kundenvolumen und auch die starke Mitgliederanzahl sind die Basis und ein Beleg für die tiefe Verwurzelung der VR-Bank Handels- und Gewerbebank eG in der Region. Das Modell „regionale Genossenschaftsbank“ hat sich für uns alle bewährt. Es ist flexibel genug, um sich den Bedürfnissen der Zeit anzupassen, und stark genug, seinen Kern zu bewahren.

Doch für uns ist nicht nur der Blick auf die Zahlen des Geschäftsjahres entscheidend für die Beurteilung unserer Stärke und auch unseres Erfolges. Die überaus positive Resonanz unserer Kunden und Geschäftspartner zu unserer neu eröffneten Filiale in der Annastraße – mitten im Herzen der Stadt Augsburg – bekräftigt uns in unserer Unternehmensstrategie. In einer Welt, die sich jährlich schneller dreht, sich dabei immer wieder neu erfindet und große Herausforderungen an den Einzelnen und uns als Gemeinschaft stellt, versteht es unser Haus, sich fortwährend neu zu orientieren und auszurichten. Dabei nehmen wir die Bedürfnisse unserer Kunden und Partner ernst und greifen Entwicklungen des Marktes und der Wirtschaft auf, um stetig besser zu werden. Durch die zunehmende Digitalisierung, anhaltende Nullzinspolitik und wachsende Regulatorik ist die Neuausrichtung unseres Geschäftsstellennetzes nach wie vor eine Aufgabe oberster Priorität und wird uns auch weiterhin beschäftigen, denn wir halten es wie Dante Alighieri: „Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt, der andere packt sie an und handelt.“

Wir freuen uns, erneut über ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr berichten zu können – wir sehen das durchaus nicht als Selbstverständlichkeit. Uns ist bewusst, dass unsere Mitglieder, Kunden und Partner einen großen Anteil an diesem Erfolg haben. Daher möchten wir uns bei Ihnen – auch stellvertretend für unsere Gremien und Mitglieder – herzlichst für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und Ihre Unterstützung bedanken und freuen uns, auch weiterhin auf Sie zählen zu können.



Georg Schneider  
Vorstandsvorsitzender



Jürgen Reinthaler  
Vorstandsmitglied

# Jahresabschluss 2019

Jahresbilanz zum 31.12.2019

## Aktivseite

|  | EUR                   | EUR                   | EUR                   | Geschäftsjahr<br>EUR    | Vorjahr<br>TEUR   |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-------------------------|-------------------|
| <b>1. Barreserve</b>   |                       |                       |                       |                         |                   |
| a) Kassenbestand   |                       |                       | <u>21 744 897,62</u>  |                         | <u>20 492</u>     |
| b) Guthaben bei Zentralnotenbanken   |                       |                       | <u>48 492 352,41</u>  |                         | <u>61 085</u>     |
| darunter: bei der Deutschen Bundesbank   | <u>48 492 352,41</u>  |                       |                       |                         | <u>( 61 085)</u>  |
| c) Guthaben bei Postgiroämtern   |                       |                       | -                     | <u>70 237 250,03</u>    | -                 |
| <b>2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind</b>                      |                       |                       |                       |                         |                   |
| a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen                                      |                       |                       | -                     |                         | -                 |
| darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar  | -                     |                       |                       |                         | <u>( - )</u>      |
| b) Wechsel   |                       |                       | -                     |                         | -                 |
| <b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>   |                       |                       |                       |                         |                   |
| a) täglich fällig  |                       |                       | <u>1 784 301,52</u>   |                         | <u>15 063</u>     |
| b) andere Forderungen  |                       |                       | <u>50 088 700,68</u>  | <u>51 873 002,20</u>    | <u>50 089</u>     |
| <b>4. Forderungen an Kunden</b>  |                       |                       |                       | <u>1 476 450 080,03</u> | <u>1 332 932</u>  |
| darunter:  |                       |                       |                       |                         |                   |
| durch Grundpfandrechte gesichert   | <u>909 542 603,65</u> |                       |                       |                         | <u>( 871 741)</u> |
| Kommunalkredite  | <u>16 408 519,68</u>  |                       |                       |                         | <u>( 16 911)</u>  |
| <b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>  |                       |                       |                       |                         |                   |
| a) Geldmarktpapiere  |                       |                       |                       |                         |                   |
| aa) von öffentlichen Emittenten  |                       |                       | -                     |                         | -                 |
| darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank   | -                     |                       |                       |                         | <u>( - )</u>      |
| ab) von anderen Emittenten   |                       |                       | -                     |                         | -                 |
| darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank   | -                     |                       |                       |                         | <u>( - )</u>      |
| b) Anleihen und Schuldverschreibungen  |                       |                       |                       |                         |                   |
| ba) von öffentlichen Emittenten  |                       | <u>37 838 209,66</u>  |                       |                         | <u>37 789</u>     |
| darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank   | <u>34 715 992,04</u>  |                       |                       |                         | <u>( 34 689)</u>  |
| bb) von anderen Emittenten   |                       | <u>323 413 877,91</u> | <u>361 252 087,57</u> |                         | <u>312 255</u>    |
| darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank   | <u>205 505 633,22</u> |                       |                       |                         | <u>( 262 709)</u> |
| c) eigene Schuldverschreibungen  |                       |                       |                       | <u>361 252 087,57</u>   | -                 |
| Nennbetrag   | -                     |                       |                       |                         | <u>( - )</u>      |
| <b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>   |                       |                       |                       | <u>258 999 352,75</u>   | <u>276 972</u>    |
| <b>6a. Handelsbestand</b>  |                       |                       |                       | -                       | -                 |
| <b>7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften</b>   |                       |                       |                       |                         |                   |
| a) Beteiligungen   |                       |                       | <u>27 757 731,29</u>  |                         | <u>26 762</u>     |
| darunter: an Kreditinstituten  | <u>1 690 997,73</u>   |                       |                       |                         | <u>( 696)</u>     |
| an Finanzdienstleistungsinstituten   | -                     |                       |                       |                         | <u>( - )</u>      |
| b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften  |                       |                       | <u>1 010 050,00</u>   | <u>28 767 781,29</u>    | <u>1 010</u>      |
| darunter: bei Kreditgenossenschaften   | <u>1 001 000,00</u>   |                       |                       |                         | <u>( 1 001)</u>   |
| bei Finanzdienstleistungsinstituten  | -                     |                       |                       |                         | <u>( - )</u>      |
| <b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>   |                       |                       |                       | <u>2 687 518,80</u>     | <u>2 688</u>      |
| darunter: an Kreditinstituten  | -                     |                       |                       |                         | <u>( - )</u>      |
| an Finanzdienstleistungsinstituten   | -                     |                       |                       |                         | <u>( - )</u>      |
| <b>9. Treuhandvermögen</b>   |                       |                       |                       | <u>49 465,05</u>        | <u>87</u>         |
| darunter: Treuhandkredite  | <u>49 465,05</u>      |                       |                       |                         | <u>( 87)</u>      |
| <b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>                        |                       |                       |                       | -                       | -                 |
| <b>11. Immaterielle Anlagewerte</b>  |                       |                       |                       |                         |                   |
| a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte   |                       |                       | -                     |                         | -                 |
| b) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten |                       |                       | <u>12 361,00</u>      |                         | <u>4</u>          |
| c) Geschäfts- oder Firmenwert  |                       |                       | -                     |                         | -                 |
| d) Geleistete Anzahlungen  |                       |                       | -                     | <u>12 361,00</u>        | -                 |
| <b>12. Sachanlagen</b>   |                       |                       |                       | <u>26 340 442,20</u>    | <u>14 910</u>     |
| <b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>   |                       |                       |                       | <u>11 750 338,75</u>    | <u>10 824</u>     |
| <b>14. Rechnungsabgrenzungsposten</b>  |                       |                       |                       | <u>184 067,08</u>       | <u>156</u>        |
| <b>15. Aktive latente Steuern</b>  |                       |                       |                       | -                       | -                 |
| <b>16. Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung</b>   |                       |                       |                       | -                       | -                 |
| <b>17. ....</b>  |                       |                       |                       | -                       | -                 |
| <b>Summe der Aktiva</b>  |                       |                       |                       | <u>2 288 603 746,75</u> | <u>2 163 118</u>  |

## Passivseite

|   | EUR       | EUR              | EUR              | Geschäftsjahr<br>EUR | Vorjahr<br>TEUR |
|---|-----------|------------------|------------------|----------------------|-----------------|
| <b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>                      |           |                  |                  |                      |                 |
| a) täglich fällig   |           |                  | 224 601,54       |                      | 384             |
| b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist                           |           |                  | 267 597 383,82   | 267 821 985,36       | 254 194         |
| <b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>                                |           |                  |                  |                      |                 |
| a) Spareinlagen   |           |                  |                  |                      |                 |
| aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten                       |           | 475 500 437,32   |                  |                      | 476 699         |
| ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten              |           | 21 990 920,21    | 497 491 357,53   |                      | 30 605          |
| b) andere Verbindlichkeiten   |           |                  |                  |                      |                 |
| ba) täglich fällig  |           | 1 157 871 331,94 |                  |                      | 1 067 936       |
| bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist                          |           | 142 101 516,51   | 1 299 972 848,45 | 1 797 464 205,98     | 122 920         |
| <b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>                                      |           |                  |                  |                      |                 |
| a) begebene Schuldverschreibungen   |           |                  | -                |                      | -               |
| b) andere verbiefte Verbindlichkeiten                                       |           |                  | -                |                      | -               |
| darunter: Geldmarktpapiere  |           |                  |                  |                      | (-)             |
| eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf                                    | -         |                  |                  |                      | (-)             |
| <b>3a. Handelsbestand</b>   |           |                  |                  | -                    | -               |
| <b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>   |           |                  |                  | 49 465,05            | 87              |
| darunter: Treuhandkredite   | 49 465,05 |                  |                  |                      | (87)            |
| <b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>  |           |                  |                  | 1 183 321,79         | 1 819           |
| <b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>  |           |                  |                  | 125 858,91           | 74              |
| <b>6a. Passive latente Steuern</b>  |           |                  |                  | -                    | -               |
| <b>7. Rückstellungen</b>  |           |                  |                  |                      |                 |
| a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen                |           |                  | 7 360 767,00     |                      | 7 212           |
| b) Steuerrückstellungen   |           |                  | 32 866,00        |                      | 33              |
| c) andere Rückstellungen  |           |                  | 6 467 047,39     | 13 860 680,39        | 6 956           |
| <b>8. ....</b>  |           |                  |                  | -                    | -               |
| <b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>                                     |           |                  |                  | -                    | -               |
| <b>10. Genussrechtskapital</b>  |           |                  |                  | -                    | -               |
| darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig                                 | -         |                  |                  |                      | (-)             |
| <b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>                                 |           |                  |                  | 58 000 000,00        | 51 000          |
| darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB                                 | -         |                  |                  |                      | (-)             |
| <b>12. Eigenkapital</b>   |           |                  |                  |                      |                 |
| a) Gezeichnetes Kapital   |           | 15 849 246,47    |                  |                      | 15 730          |
| b) Kapitalrücklage  |           |                  | -                |                      | -               |
| c) Ergebnisrücklagen  |           |                  |                  |                      |                 |
| ca) gesetzliche Rücklage  |           | 42 172 379,94    |                  |                      | 41 372          |
| cb) andere Ergebnisrücklagen  |           | 86 111 727,23    |                  |                      | 80 034          |
| cc)   |           | -                | 128 284 107,17   |                      | -               |
| d) Bilanzgewinn   |           |                  | 5 964 875,63     | 150 098 229,27       | 6 063           |
| <b>Summe der Passiva</b>  |           |                  |                  | 2 288 603 746,75     | 2 163 118       |
| <b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>   |           |                  |                  |                      |                 |
| a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln     |           |                  | -                |                      | -               |
| b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen          |           |                  | 33 930 116,69    |                      | 29 099          |
| c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten |           |                  | -                | 33 930 116,69        | -               |
| <b>2. Andere Verpflichtungen</b>  |           |                  |                  |                      |                 |
| a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften                 |           |                  | -                |                      | -               |
| b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen                               |           |                  | -                |                      | -               |
| c) Unwiderrufliche Kreditzusagen  |           |                  | 119 911 642,51   | 119 911 642,51       | 82 435          |
| darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften          | -         |                  |                  |                      | (-)             |

# Jahresabschluss 2019

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019

## 2. Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2019

|   | EUR                  | EUR                   | EUR                   | Geschäftsjahr<br>EUR  | Vorjahr<br>TEUR  |
|---|----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|------------------|
| <b>1. Zinserträge aus</b>   |                      |                       |                       |                       |                  |
| a) Kredit- und Geldmarktgeschäften  |                      | <u>33 035 860,72</u>  |                       |                       | <u>33 927</u>    |
| b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen   |                      | <u>6 010 153,22</u>   | <u>39 046 013,94</u>  |                       | <u>5 622</u>     |
| darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen  | <u>16 623,64</u>     |                       |                       |                       | <u>( 30)</u>     |
| <b>2. Zinsaufwendungen</b>  |                      |                       | <u>-8 095 110,40</u>  | <u>30 950 903,54</u>  | <u>-5 103</u>    |
| darunter: aus Aufzinsung von Rückstellungen   | <u>-53 530,00</u>    |                       |                       |                       | <u>( -65)</u>    |
| darunter: erhaltene negative Zinsen   | <u>528 478,35</u>    |                       |                       |                       | <u>( 942)</u>    |
| <b>3. Laufende Erträge aus</b>  |                      |                       |                       |                       |                  |
| a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren  |                      |                       | <u>5 295 857,96</u>   |                       | <u>4 926</u>     |
| b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften   |                      |                       | <u>755 822,46</u>     |                       | <u>699</u>       |
| c) Anteilen an verbundenen Unternehmen  |                      |                       | <u>18 800,00</u>      | <u>6 070 480,42</u>   | <u>19</u>        |
| <b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>  |                      |                       |                       | -                     | -                |
| <b>5. Provisionserträge</b>   |                      |                       | <u>14 839 430,03</u>  |                       | <u>13 717</u>    |
| <b>6. Provisionsaufwendungen</b>  |                      |                       | <u>-1 307 035,52</u>  | <u>13 532 394,51</u>  | <u>-1 006</u>    |
| <b>7. Nettoertrag des Handelsbestands</b>   |                      |                       |                       | -                     | -                |
| <b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>   |                      |                       |                       | <u>986 742,34</u>     | <u>1 577</u>     |
| 9. ....   |                      |                       |                       | -                     | -                |
| <b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>   |                      |                       |                       |                       |                  |
| a) Personalaufwand  |                      |                       |                       |                       |                  |
| aa) Löhne und Gehälter  |                      | <u>-13 483 576,43</u> |                       |                       | <u>-13 437</u>   |
| ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung   |                      | <u>-3 695 442,73</u>  | <u>-17 179 019,16</u> |                       | <u>-3 846</u>    |
| darunter: für Altersversorgung  | <u>-1 104 619,38</u> |                       |                       |                       | <u>( -1 288)</u> |
| b) andere Verwaltungsaufwendungen   |                      |                       | <u>-10 216 280,97</u> | <u>-27 395 300,13</u> | <u>-9 571</u>    |
| <b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>   |                      |                       |                       | <u>-1 076 315,34</u>  | <u>-987</u>      |
| <b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>   |                      |                       |                       | <u>-706 547,70</u>    | <u>-620</u>      |
| darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen   |                      | <u>-274 240,96</u>    |                       |                       | <u>( -316)</u>   |
| <b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>    |                      |                       | <u>-2 055 323,07</u>  |                       | <u>-5 425</u>    |
| <b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>       |                      |                       |                       | <u>-2 055 323,07</u>  | -                |
| <b>15. Abschreibungen u. Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b> |                      |                       |                       | -                     | <u>-894</u>      |
| <b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren</b>         |                      |                       |                       | -                     | -                |
| <b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>  |                      |                       |                       | -                     | -                |
| 18. ....  |                      |                       |                       | -                     | -                |
| <b>19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>   |                      |                       |                       | <u>20 307 034,57</u>  | <u>19 598</u>    |
| <b>20. Außerordentliche Erträge</b>   |                      |                       |                       | -                     | -                |
| <b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>  |                      |                       |                       | -                     | -                |
| <b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>   |                      |                       |                       | -                     | <u>( -)</u>      |
| <b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>   |                      |                       | <u>-5 685 299,95</u>  |                       | <u>-6 873</u>    |
| <b>24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>   |                      |                       | <u>-56 858,99</u>     | <u>-5 742 158,94</u>  | <u>-62</u>       |
| <b>24a. Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>  |                      |                       |                       | <u>-7 000 000,00</u>  | <u>-5 000</u>    |
| <b>25. Jahresüberschuss</b>   |                      |                       |                       | <u>7 564 875,63</u>   | <u>7 663</u>     |
| <b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>  |                      |                       |                       | -                     | -                |
|   |                      |                       |                       | <u>7 564 875,63</u>   | <u>7 663</u>     |
| <b>27. Entnahmen aus Ergebnismrücklagen</b>   |                      |                       |                       |                       |                  |
| a) aus der gesetzlichen Rücklage  |                      |                       |                       | -                     | -                |
| b) aus anderen Ergebnismrücklagen   |                      |                       |                       | -                     | -                |
|   |                      |                       |                       | <u>7 564 875,63</u>   | <u>7 663</u>     |
| <b>28. Einstellungen in Ergebnismrücklagen</b>  |                      |                       |                       |                       |                  |
| a) in die gesetzliche Rücklage  |                      | <u>-800 000,00</u>    |                       |                       | <u>-800</u>      |
| b) in andere Ergebnismrücklagen   |                      | <u>-800 000,00</u>    | <u>-1 600 000,00</u>  |                       | <u>-800</u>      |
|   |                      |                       |                       | <u>5 964 875,63</u>   | <u>6 063</u>     |
| <b>28a. ....</b>  |                      |                       |                       | -                     | -                |
| <b>29. Bilanzgewinn</b>   |                      |                       |                       | <u>5 964 875,63</u>   | <u>6 063</u>     |

## AUFSICHTSRAT

### In der Vertreterversammlung: Wahlen zum Aufsichtsrat

Folgende Aufsichtsräte stehen dieses Jahr zur Wiederwahl an:

- Dr. Johann Popp
- Franz Schmid
- Markus Stöffelmeir

### Rückblick:

Als neues Mitglied des Aufsichtsrates wurde Herr Klaus Emler, geschäftsführender Gesellschafter bei Sortimo International GmbH, vorgeschlagen. Einstimmig und ohne Enthaltungen wurde er in das Gremium gewählt und nimmt das Amt dankend an. Aufsichtsratsvorsitzender Otto Völk betont seine Zufriedenheit darüber, dass Herr Emler als neues Mitglied gewonnen werden konnte und freut sich auf eine vertrauensvolle und zukunftsweisende Zusammenarbeit.

### Verabschiedung im Vorjahr

Die langjährigen Aufsichtsräte Bernhard Berchtenbreiter und Johann Hosemann scheidet nach Erreichen der Altersgrenze aus dem Gremium aus und wurden in einer Feierstunde gebührend verabschiedet.

Dieses Jahr scheidet kein Mitglied des Aufsichtsrates aufgrund der satzungsmäßigen Altersgrenze aus.

Johann Hosemann, selbstständiger Raumausstattermeister, war über seine langjährige Amtsperiode als ehrenamtliches Aufsichtsratsmitglied ebenfalls ein sehr gefragter Gesprächspartner bei Vorstand und Aufsichtsrat. In seiner Funktion als Mitglied des Kreditausschusses galt er stets als verlässlicher und loyaler Ansprechpartner.

Für ihren Einsatz wurden Bernhard Berchtenbreiter und Johann Hosemann vom Genossenschaftsverband Bayern ausgezeichnet und erhielten die „silberne Ehrennadel“ des GVB für ihr ehrenamtliches Engagement.

Aufsichtsratsvorsitzender Otto Völk betont, dass es sich bei beiden Aufsichtsräten um langjährige und sehr geschätzte Persönlichkeiten im genossenschaftlichen Ehrenamt handelt. Bernhard



Verabschiedung aus dem Aufsichtsrat v.l.n.r.: Vorstandsvorsitzender Georg Schneider, stv. Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Johann Popp, Aufsichtsratsvorsitzender Otto Völk, Aufsichtsrat Johann Hosemann, Aufsichtsrat Bernhard Berchtenbreiter, Vorstand Jürgen Reinthaler

Bernhard Berchtenbreiter aus Meitingen war neben seiner Tätigkeit als Rektor an der Meitinger Mittelschule über 30 Jahre ehrenamtlich für den Aufsichtsrat tätig. Durch seine besonnene Persönlichkeit und langjährige Erfahrung galt er als geschätzter Ansprechpartner und wirkte mit tiefgreifendem Wissen im Allgemeinen Ausschuss mit.

Berchtenbreiter und Johann Hosemann stellten bei genossenschaftlichen Entscheidungen stets den Gesamtnutzen für die Gemeinschaft der Vertreterinnen und Vertreter über Einzelinteressen. Den Dank des Vorstandes für das Geleistete der vergangenen Jahre überbrachte Vorstandsvorsitzender Georg Schneider.

## ZUSAMMEN KOMMEN IST EIN BEGINN, ZUSAMMEN BLEIBEN IST EIN FORTSCHRITT, ZUSAMMEN ARBEITEN IST EIN ERFOLG.

Henry Ford

### Anerkennung und Dank für langjährige Treue

Berufliche Treue ist für die Geschäftsleitung der VR-Bank Handels- und Gewerbebank eG ein erfreulicher Grund ein herzliches „Dankeschön“ für die

langjährige Zusammenarbeit, die besondere Einsatzbereitschaft und auch für die Verbundenheit zum Unternehmen auszusprechen.



#### 10-jähriges Jubiläum:

- Franz Braun, Mitarbeiter allgemeine Verwaltung
- Franziska Kastl, Privatkundenberaterin
- Julia Mayer, Assistentin Private Banking



#### 25-jähriges Jubiläum:

- Brigitte Bühlmayr, Assistentin Immobilienvermittlung
- Manuela Ellenrieder, Kundenberaterin
- Stefan Helmschrott, Mitarbeiter Organisation / IT
- Christine Schuster, Mitarbeiterin Marktfolge Passiv/Wertpapiere
- Filomena Serdar, Mitarbeiterin Direkt-Filiale
- Veronika Stemper, Mitarbeiterin Qualitätssicherung Aktiv
- Andreas Waldyra, Leiter Organisation / IT
- Joachim Ziegler, Privatkundenberater



#### 40-jähriges Jubiläum:

- Karl Belli, Mitarbeiter Interne Revision
- Monika Boos, Mitarbeiterin Rechnungswesen / Zahlungsverkehr
- Thea Brummer, Privatkundenberaterin
- Otto Kallart, Mitarbeiter Organisation / IT
- Dieter Neutatz, Kundenberater
- Brigitte Reichel, Beauftragte für Rechts- und Sonderthemen



### Verabschiedung in den Ruhestand

Im Jahr 2019 wurden die neuen angehenden Pensionäre

- Cäzilia Denkel
- Wolfgang Jenewein
- Otto Kallart
- Dieter Neutatz
- Georg Schuster

in den Ruhestand bzw. die Freistellungsphase der Altersteilzeit verabschiedet. Im Namen der gesamten VR-Bank Handels- und Gewerbebank eG sprach die Geschäftsleitung ihren Dank für das Engagement

und die langjährige Treue aus und wünscht den ausscheidenden Mitarbeitern für den "dritten Lebensabschnitt" alles Gute und vor allem Gesundheit.

## „LERNEN IST WIE RUDERN GEGEN DEN STROM; SOBALD MAN AUFHÖRT, TREIBT MAN ZURÜCK.“

Benjamin Britten

### Nachwuchs fördern für eine gemeinsame erfolgreiche Zukunft

Aus der Region starten zum Ausbildungsbeginn im September 2019 gleich 9 neue Auszubildende ins Berufsleben und blicken damit aussichtsreich in die berufliche Zukunft:

- Michael Beirer
- Vanessa Bircic
- Vitus Braun
- Tunahan Gülhan
- Stefan Holder
- Nadja Kerkusch
- Maximilian Steininger
- Julia Stöffelmeir
- Isabella Thiele

Mit insgesamt 14 Auszubildenden, darunter ein Student der Dualen Hochschule, legen wir den Grundstein für die künftige Leistung und Kompetenz unseres Hauses. Die Ausbildung des eigenen Nachwuchses nimmt unverändert einen entscheidenden Stellenwert für die Nachhaltigkeit unserer Mitarbeiterpolitik ein: „Unsere Bank bietet eine fachlich anspruchsvolle Berufsqualifikation und vor dem Hintergrund der derzeitigen Chancen und Herausforderungen in der Finanzbranche



spannende Karriereperspektiven“, so Vorstandsvorsitzender Georg Schneider. „Als Berufsanfänger können sie sich auf eine erstklassige und vertriebsnahe Ausbildung freuen. Darauf sind wir stolz, denn die Ausbildung und Förderung unseres eigenen Nachwuchses liegen uns sehr am Herzen und sind ein wichtiger Teil der Verantwortung, die wir als regional aktives Unternehmen tragen.“

v.l.n.r.: Ausbilder Norbert Pröll, Michael Beirer, Vanessa Bircic, Maximilian Steininger, Isabella Thiele, Stefan Holder, Nadja Kerkusch, Tunahan Gülhan, Julia Stöffelmeir, Vitus Braun

### Weiterbildung

In der heutigen Zeit nimmt die Geschwindigkeit im Wandel des Finanz- und Arbeitsmarktes stetig zu. Von unseren Mitarbeitern erwarten wir die Bereitschaft zum lebenslangen Lernen. Gezielte Fortbildungsmaßnahmen ermöglichen es, eine stets hohe Qualifikation unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sicherzustellen. Es erfüllt uns mit Stolz, den engagierten Absolventen des zurückliegenden Jahres zu ihrem Ehrgeiz und schließlich zum erfolgreichen Abschluss gratulieren zu können:

- Dominik Augart, Bachelor of Arts
- Katharina Birzele, Zertifizierte Private Banking Beraterin
- Navina Brenner, Bankfachwirtin (BankColleg)

- Sarah Dessecker, Firmenkundenbetreuung I
- Lukas Feucht, Zertifizierter Gewerbekundenberater
- Florian Fischbach, TOP-Trainingsprogramm oberste Personalebene
- Nane Hanisch, Zertifizierte VR-Wohnbaufinanzierungsberaterin
- Corinna Jesser, Bankfachwirtin (BankColleg)
- Carina Kraus, Firmenkreditsachbearbeitung
- Leo Lamprecht, Zertifizierter Gewerbekundenberater
- Norbert Pröll, Bachelor of Arts
- Bernd Sauer, Sachverständiger für die Markt- und Beleihungswertermittlung von Immobilien
- Janine Weber, Zertifizierte VR-VermögensPlanerin

### Start ins Berufsleben – Ausbildungsende

In einer Feierstunde beglückwünschte der Vorstand die jungen Absolventen zur bestandenen Prüfung und wünschte den Nachwuchsbankern einen guten Start in ein erfolgreiches Berufsleben:

- Christian Bauer, Bachelor of Arts
- Stefan Müller, Bankkaufmann
- Julian Schneid, Bankkaufmann
- Simon Urbanke, Bankkaufmann

